



Jahresbericht vom Schützenmeister 300m an die 136. Generalversammlung vom Freitag, 08. März 2019 im Saal Schiesssportzentrum Probstei

26. Zürcher Kantonschützenfest – im Limmattal 2018

Nach einem Unterbruch von 6 Jahren seit dem letzten Zürcher Kantonschützenfest 2012, besuchten wir dieses Jahr das 26. Zürcher Kantonschützenfest in Höngg. An diesem Ort konnten alle Distanzen 300, 50 und 25 Meter geschossen werden. Wir waren 19 Teilnehmer 300m Gewehr, 12 im 50m und 9 im 25m Pistole. In der Vereinskonzurrenz klassierten wir uns im 27 Rang von 35 Rängen in der Kategorie 2 (Zürcher Vereine) mit einem durchschnittlich von 90.724 Punkten.

Gruppenmeisterschaft

Die Heimrunden schossen 2 Gruppen beide Runden. Die Gruppe im Feld E hatte sich qualifiziert für den Kantonalfinal in Winterthur mit 1322 Pkt. im 18. Rang. Am ZHSV-GM-Final erreichte die Gruppe vom ISVHR 1286 Pkt. ergab Rang 18 von 36 Gruppen und Qualifizierte sich für die 1. Hauptrunde SSV. 25 kommen in die SSV-Hauptrunden. Die 1. Hauptrunde SSV mit 660 Punkte war dann aber die Gruppe leider ausgeschieden.

Obligatorisches Bundesprogramm und Feldschiessen

An 6 OP Übungen Schossen insgesamt 257 Gewehr- (-34) und 72 Pistolenschützen (- 05) zusammen 329 (- 39) das Obligatorische Bundesprogramm. Wovon 104 Gewehr- und 41 Pistolenschützen mit der Anerkennungskarte ausgezeichnet werden konnten. Vielen Dank an alle Helfer bei der Betreuung der OP Schützen. Am Feldschiessen brachte Der ISVHR 91 Gewehr- (+ 05) und 87 Pistolenschützen (+ 21) in die Feuerlinie. Wovon 48 Gewehr- und 34 Pistolenschützen mit dem Kranz ausgezeichnet werden konnten.

Vereinsmeisterschaft und CUP Schiessen

VMS haben 14 Schützen teilgenommen, die mind.7 von 13 Anlässen besuchten, die zur Vereinsmeisterschaft zählen. Vereinsmeister wurde Hans Oehler vor Helmut Kinz, und Bernhard Kinz. ISVHR CUP haben wir mit 17 Schützen bestritten, Cup Sieger wurde die Jugendschützin Michelle Metz vor Ernst Schwengeler.

Erfolge des ISVHR

Der ISVHR erreichte den 1. Rang am Molkereischiessen und den 3 Rang am Probsteiverbandsschiessen. Spitzenränge erreichte auch die Gruppe OEWEI E 1 zwei Mal den 3.Rang am 40. Örliker Winterschüsse, sowie am 50. Ustertag-Schiessen. Zu erwähnen ist auch die Rekord Beteiligung am 85.Hans Waldmann Schiessen mit 31 Schützen und 5 Gruppen, und dem anschliessenden traditionellen „Bräteln“. 1.Platz erreichte Helmut Kinz am 40. Örliker Winterschüsse mit 98 Punkten und einem Tiefschuss von 100 Punkte. Und nicht zuletzt am 73.Schwaderloh-Schiessen erreichten 9 von 745 Schützen die volle Punktzahl von 15 Treffer und traten zum Ausstich an. Nicht zu glauben einer davon war ich, und wurde dann im Final 5! Leider wurden wir an den Vereinsschiessen Dübi – Rehalp – Albigüttli-Schiessen nicht klassiert, da wir im Vereinswettkampf nicht mit 10 Schützen teilnahmen! Alle weiteren Teilnahmen und Resultate siehe www.isvhr.ch

2019

Ja 2019 wird auch das Jahr der vielen Entscheidungen sein, wie geht es weiter mit der Probstei nach 2020? Übernimmt das Sportamt der Stadt Zürich die Probstei mit den Kurzdistanzen? Kommt diese Trägerschaft für das 300 Meter Schiessen zustande? Könnten wir mit dem Verein in einen anderen Schiessstand gehen zum Schiessen, oder droht am Ende 2020 gar die Auflösung des ISVHR?

125'000 Unterschriften hat die Interessengemeinschaft Schiessen Schweiz (IGS) In den letzten hundert Tagen gesammelt gegen die Übernahme der neuen EU-Waffenrichtlinie sie kommt am 19.Mai zur Abstimmung.

An dieser Stelle danke ich allen, die sich für das Gelingen eines reibungslosen Ablaufes des Schiessbetriebs eingesetzt haben. Ich wünsche ein unfallfreies neues Jahr und Gut Schuss im Jahr 2019